

Deutsche Antisklaverei - Geld - Lotterie.

200,000 Loose in zwei Ziehungen mit 15030 Gewinnen im Betrage von 4 Millionen Mark

ohne jeden Abzug bei der Nationalbank für Deutschland in Berlin W. zahlbar.
 Hauptgewinne: Mk. 600,000, 300,000, 150,000, 125,000, 100,000, 75,000 etc.
Original-Loose I. Klasse: $\frac{1}{10}$ $\frac{2}{10}$ $\frac{3}{10}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{1}$ zur

Ziehung am 24. - 26. November 1891 - **2,10 4,20 6,30 10,50 21,-** Mark.

Jeder Inhaber eines Loose erster Klasse hat das Recht, dasselbe gegen Zahlung des Renovationsbetrags bis 4. Januar 1892 zu erneuern. Die in erster Klasse gezogenen Loose fallen in zweiter Klasse aus.

Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 3.
 General-Debitur,
 Die Bestellungen sind auf dem Coupon der Postanweisungen niederzuschreiben und sind 10 Pfg. für Porto und 20 Pfg. für eine Gewinnliste mehr einzuzahlen.

Möbelfabrik und Magazin

von
G. Schaible, Halle a. S.,
 Gr. Märkerstraße 5.

Der Ausverkauf dauert nur noch bis Ende Nov. d. J.
 und bietet meiner werthen Kundenschaft und einem geehrten Publikum die größten Vortheile.

Günstigste Kaufgelegenheit zu Ausstattungen.
 Reichhaltiges Lager.

Restaurations-Nebernahme.

Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend, sowie meinen werthen Bekannten und Nachbarschaft erlaube mir ergebenst anzuzeigen, daß ich mit heutigem Tage das

Restaurant Zwingerstrasse 27

übernommen habe.

Es wird mein eierliges Bestreben sein, die mich besuchenden Gäste mit nur guten Speisen und Getränken zu bewirtheln. Zum Ausschank gelangt das beliebte Baurische und Pfandfuhrer Lagerbier sowie Antinbacher Exportbier. Indem ich bitte, mein Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen, zeichne

Sachachtungsvoll **Heinr. Richardt.**

Hotel zur Tulpe.

Sonntagabend: **Schlachtfest.**

August Spelling's Restaurant

(Germania-Garten), Brandenburgstraße.
 Morgen Freitag Schlachtfest.

Restaurant von A. Peuschel,

Wucherstraße 23,
 empfiehlt seinen anerkannt guten Mittagstisch im Abonnement 4 Gänge 80 & ff. Bier. Franz. Billard.
 Vereinszimmer mit Instrument einige Tage der Woche frei.

Vereinszimmer mit gutem Instru-

ment zu vergeben.
 „Restaurant zum Prälaten“, Seibigerstr. 24. I.

„Dilettanten-Bühne“

Donnerstag den 22. Oktober Abends 8 1/2 Uhr im Vereinslokale Pezold's Restaurant, Charlottenstr. 17a

I. Vortrags-Abend.

Thema: Erinnerung an Theodor Döring und Fein Guntan.
 Gäste, durch Mitglieder eingeführt, willkommen. Der Vorstand.

Einladung

der Mitglieder des Consum-Vereins Amtsbezirk Teutschenthal, Eingetragene Genossenschaft mit unbefristeter Gültigkeit, in Teutschenthal zu der am Sonntag den 1. November Nachmittags 2 Uhr im Saale des Herrn Planert in Teutschenthal stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung.

Tagesordnung:
 1. Vorlegung des Rechenschafts-Berichts des 3. Quartals vom 1. Juli bis 31. September 1891.
 2. Entlassung des Vorstands.
 3. Beschlußfassung über Änderung der §§ des Statuts wie folgt: § 1 Punkt 1. § 4 Punkt 3. 4. § 21 Punkt 2. 3. § 22 Punkt 1, 2.
 4. Verschärfte Verrechnungen.
 Um zahlreiches Erscheinen wird dringend gebeten. Der Aufsichtsrath, Teutschenthal, den 21. Oktober 1891. Karl Franke.

General-Versammlung

der Orts-Krankenkasse für Wälfcher, Treßler, Glaser etc.
 Dienstag den 27. Oktober Abends 8 Uhr im Restaurant „Zum Gießler“, Nicolaistraße.

Tagesordnung: 1. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung und eingegangener Schreiben. 2. Vorstandswahl. 3. Berichtendes 4. Eingehende Anträge.
 Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen bittet Der Vorstand.

General-Versammlung

der Orts-Krankenkasse für das Gastwirthspersonal zu Halle a. S.
 Freitag den 23. Oktober 1891 Nachm. 4 Uhr im Hotel zum Preussischen Hof.

Tagesordnung: 1. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung und eingegangener Schreiben. 2. Vorstandswahl und Wahl der Aufsichtsrathen. 3. Berichtendes 4. Eingehende Anträge.
 Die Mitglieder werden höflich gebeten pünktlich zu erscheinen. Der Vorstand.

Gustav-Adolfsfest.

Am Sonntag den 23. Oktober Abends 5 Uhr wird der hiesige Zweig-Verein der Gustav-Adolfs-Stiftung, sein Jahresfest in der Domkirche durch einen Gottesdienst feiern, bei welchem Herr Superintendent Martinus aus Weiskow die Predigt hält. Alle Freunde der Gustav-Adolfs-Stiftung werden mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen bezüglich zu dieser Feier eingeladen durch

Saran, Oberprediger, Vorsitzender des Vereins.

Lüderich's Berg.

Freitag den 23. Oktober
Schlachtfest.

Gröbers

Bahnhofs-Restaurant.
Sonntag d. 25. Montag d. 26.
Ball,
 Anfang Nachm. 3 Uhr,
 wozu freundlichst einladet
F. Hoffmann.
 Für Speisen und Getränke ist bestens geforgt.

Töberitz b. Stumsdorf.

Gasthof z. Weintraube.
 Sonntag den 25. Oktober ladet zum
Musik-Ball freundlichst ein
E. Kreime.

Neue Sing-Akademie.

Freitag den 23. Oktober Abends
 6 Uhr **Uebung für ganzen Chor**
 im Saale der Volksschule.
Schumann, Requiem.
Becker, „Selig aus Gnade“.
 Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei dem Königl. Musikdirektor Herrn **Voretzsch**, Wilhelmstrasse 5, I. Der Vorstand.

Stadt-Theater.

Freitag den 23. Oktober
 8. Vorst. 6. Vorst. außer Abom.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.
 Erstes und vorletztes Gastspiel von
Franzisko D'Andrade.

Bigoletto.

Oder in 4 Acten von Berbl.
 Berlonen.
 Der Herrgog v. Mantua H. Spier,
 Bigoletto, sein Onkel C. Felsch.
 Graf von Montecore F. Frig.
 Graf von Caprano S. Bachmann.
 Die Gräfin, seine Gem.
 malin. A. Schäfer.
 Marullo, Cavalier. J. Zimmermann.
 Desio, Köling. F. Bräunemann.
 Spannische, ein Bravo S. Keller.
 Waddaleno, seine Schwester W. Nothe.
 Giovanna, Gräfin's Gellichtersheim. N. Köndig.
 Ein Page der Herrgogin F. Frig.
 Herrert und Zeman von Hofe, Kagen, Gellichtersheim.
 Die Handlung spielt in Mantua und Umgegend - Zeit der Handlung: Das 16. Jahrhundert.
 Nach dem 1. und 3. Acte Pausen.
 Einlage im 4. Acte: **Zwanziges** Lied von Gade, gesungen von W. Nothe.
 * * * Bigoletto: Franzisko D'Andrade als Gade.

Sonntagabend den 24. Oktober
 10. Vorst. 8. Vorst. Farbe roth
 Zum 1 Male:
Die Karolinger.
 Trauerspiel in 4 Act. v. C. v. Weidenbruch.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Hener Spielplan!

Brothers Spruckelli, ih Schlangentöbner der Wüste Sahara (Sensationsstück) - Die Familie Benedetti, Barterre-Altkolonat mit laudativen Stellen. - Sisters Adelante mit Lilien. - Der neue Anführer der neuen Little Freddy's Band-Gesellschaft - Die Geliebte Clara und Max Corolly, Verwandlung's Gelang's Duettisten. - Fräulein Milla Scherz, Pieder's und Wasserfängerin. - Herr H. Wilhelm, Original-Komiker.
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Vorletzte Woche.

Galle a. S. Circus Herzog, Berlins. Königsstr.

Morgen Freitag den 23. Oktober 1891 7 1/2 Uhr Abends

Gr. Parforce-Vorstellung.

Hauptstücken sind: **Fräulein Dioniara Magul** in ihren Saltomortales zu Pferd. **Sonabend:** Zwei Vorstellungen, 4 Uhr und 7 1/2 Uhr. Auf vieles Verlangen Schiller-Vorstellung, Abends **Benefit-Vorstellung** für die beliebtesten musikalischen Clowns **4 Gebr. Priece**. Zur gefh. Beachtung. Billets für die Mitglieder des Vereins. Beamten-Vereins sind bei Herrn Steinbrecher & Jasper, Cigarrenhandlung am Markt, und für die Mitglieder des Handwerker-Meister-Vereins und Arbeitervereine bei Herrn Lohmeyer, Neustadt, zu haben.

Amalia auf ungestattetem Pferd. Zum Schluss: **Anfallender Beifall!** Vierletzte Aufführung der **Wasserpantomime**. Alles Nähere durch Plakate. **Sonabend:** Zwei Vorstellungen, 4 Uhr und 7 1/2 Uhr. Auf vieles Verlangen Schiller-Vorstellung, Abends **Benefit-Vorstellung** für die beliebtesten musikalischen Clowns **4 Gebr. Priece**. Zur gefh. Beachtung. Billets für die Mitglieder des Vereins. Beamten-Vereins sind bei Herrn Steinbrecher & Jasper, Cigarrenhandlung am Markt, und für die Mitglieder des Handwerker-Meister-Vereins und Arbeitervereine bei Herrn Lohmeyer, Neustadt, zu haben.

Abonnement-Concerte

unter Direction des Königl. Musikdirektor Herrn **F. Voretzsch**, werden in diesem Winter in Gestalt von

Populären Symphonieconcerten

mit namhaften Solisten wieder stattfinden, das erste Anfang November.
 Preis eines Sperrsitzes für 4 Concerte Mk. 6,00.
 Zeichnungen nimmt an die Buch- und Musikalienhandlung von Herrn **Neubert**, Poststrasse 9.

Special-Ausschank

Münchener Hackerbräu

Heinspacher 147. **Leipzigerstraße 87/88.** Heinspacher 147.

Größtes und angenehmes Verkehrslokal.
Wittagsstisch von 12 - 3 Uhr
 nach Wahl, Suppe u. 1 Gang 60 & 2 Gänge 80 & mit Compot u. Salat, u. Abom. Reichhaltige u. gewählte Früh- u. Abend-Stammarke, keine Preise. **Sonderbräu**, anerkannt bestes Münchener Bier, direkt vom Faß, 4/2 Str. 20 & 1 Liter (Maß) 45 & Auch gebe obiges Bier zu Brauereipreisen ab.
Heute Abend: Gefüllte Zwiebeln und Lungenhage.
Morgen Abend: Kalbskopf en tortue und saure Nieren.
 Preis Regensburger Würstchen.
 Ergebenst **H. Steinacker.**

Restaurant u. Café Mars-la-Tour,

Große Ulrichstraße 11.
 Empfehle vorzügliches Mittagstisch, im Abonnement & Couvert 1 Mark. **Paul Heinrich.**

Rossmarkthalle.

Zum Viehmarkt
 empfehle Speisen und Getränke, ff. Lagerbier aus Bauer's Brauerei.
Carl Gräbner.

Starke's Garten,

Liebenauerstraße 34,
 Gehenswerthes Lokal,
 hält sich bestens empfohlen. Gute Biere und Weisen. Mittagstisch von 12-2 Uhr.
Rich. Starke.

Restaurant Caprioli,

Leipzigerstraße 15 und Eingang am Gr. Sandberg.
 Ausschank von ff. Dortmund & 18 & mit hiesigem Bier & 13 & fröhlicher Mittagstisch (2 Gänge) im Abonnement 60 &. Caprioli-Brüdchen & 15 &, franz. Billard, schöne Vereinszimmer empfiehlt
H. Leistenschneider.

Restaurant u. Café Mars-la-Tour,

Freitag den 23. Oktober
Schlachtfest,
 wozu freundlichst einladet
Paul Heinrich.

Concordia-Theater

Geißstraße 45.
Sensationeller neuer Spielplan.

The Heras, 2 Damen, 3 Herren, 1 Knabe, Arkolaten in Nord und Südseite. - **Brothers Meller**, Original-Excentriker. - **Frau Kregler**, Tanzkomik. - **Willy und Paolo**, Comische Excentriker. - **Jakob Möhring** mit seinem Pantomime-Geister. - **Fräulein Amari**, Revolution in der Winterzeit. - **Clara Vietersheim**, Pieder's u. Wasserfängerin.
 Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.
 Preise der Plätze:
 Saal 50 & Balcon imminem. 60 &, wenn 1 & 6 Gänge 1,25 &.
 Saalbillets & 40 Pfg. in den bekannten Verkaufsstellen.

Hotel schwarzer Adler,

Große Steinstraße 24.
 Empfehle vorzügliches Mittagstisch, im Abonnement & Couvert 1 &.
Fr. Sattler.

Stadt Freiberg,

46 Wucherstraße 46
 empfehle seine billigen u. guten Cognaczimmer, ff. Billard, sowie warme u. kalte Speisen u. ff. Bier geneigter Berücksichtigung.
Walther.

Frankiskaner-Halle.

Heute Abend Stamm:
 Karpen polnisch, & Borchen 50 &.
I. Richter.

Restaurant zur Tokonomie,

vis-à-vis der Turnhalle,
 Morgen zum **Schlachtfest**
 ladet freundlich ein **S. Wiegand.**

Restaurant „Sidello“

Treibstraße 22.
 Neue Bedienung.
Der Abendabend findet heute nicht statt.
 Der Vorstand.